

## Nomenklatorisches über Dipteren.

### II.

Von Prof. M. Bezzi, Torino (Italien).

#### 17. *Chaoborus* und die Namen der Dipterenlarven.

In meinem vorhergehenden Artikel habe ich von *Chaoborus antisepticus* Lichtenst. Erwähnung getan und die Ansicht Hagens darüber mitgeteilt. Nun habe ich Gelegenheit gefunden, eine Arbeit von G. Fischer in Mém. Soc. imp. Nat. Moscou, IV, p. 129 (1813) »Observations sur quelques Diptères de Russie: 1. Notice sur la larve du *Culex claviger* de Fabricius, regardée par Mr. Lichtenstein comme un nouvel insecte aquatique« nachzuschlagen, in welcher das neuentdeckte Wasserinsekt als die Larve von *Culex claviger* erklärt wird. Leider handelt es sich nicht um diese Art, wie wir aus den Figuren ersehen können; die abgebildete Larve ist die von *Corethra plumicornis* Fabr., wie schon Hagen in Bibl. entom. I, 235, 9 angedeutet hat. Daher ist *Culex claviger* Fischer (nec Meigen, nec Fabricius) unter die Synonymen von *Corethra plumicornis* Fabr. zu bringen. Weder Giles in den zwei Auflagen seines Handbuches, noch Theobald in der Monographie oder in den Genera insectorum, noch Kertész im Catalogus Dipteriorum oder im Katalog der palaearkt. Dipteren haben von dieser Synonymie Lichtensteins oder Fischers Erwähnung getan; Theobald hat die Arbeit Fischers in der Bibliographie (Mon. II, p. 372) jedoch zitiert. Wenn aber wirklich, wie es scheint, *Chaoborus antisepticus* zu *Corethra plumicornis* als Synonym gehört, so ist die Sache von großer Bedeutung für die Nomenklatur. In der Tat, die »Regles internationales de la nomenclature zoologique (Paris 1905)« bringen im Artikel 27: La loi de priorité prevaut et, par conséquent, le nom le plus ancien est conservé: . . . . . b. Quand la larve a été dénommée avant l'adult . . . . . Würde daher der Name *Chaoborus* Lichtenst. 1800 die Priorität gegen *Corethra* Meig. 1803 haben? Ich glaube, daß die richtige Antwort zu dieser Frage schon 1892

von Prof. P. Pavesi («Sul Branchiurus di Viviani e considerazioni generali onomastiche» in Boll. scientif. di Pavia, p. 16—17, d. Sep.), mit dem gewöhnlichen Scharfsinne gegeben wurde, daß in solchen Fällen keine Priorität vorhanden ist.

Bei den Dipteren gibt es eine Menge solcher Beispiele, besonders bei den Oestriden und Cecidomyiden. Bei den Oestriden finden wir z. B. die Larvengattungen *Dermatoestrus* Brauer 1892, *Gyrostigma* Brauer 1884<sup>1)</sup>, *Neocuterebra* Grünberg 1906, *Pharyngobolus* Brauer 1866 und *Strobiloestrus* Brauer 1892. Bei den Cecidomyiden ist *Drisina* Giard 1893 und viele Gallmücken sind nur nach der Larve oder der Lebensweise beschrieben, siehe Prof. Trotter in Marcellia V, p. 75 (1906). Kürzlich haben auch Dyar und Knab (New York Ent. Soc., XIV, 1906) die Culiciden-Gattungen *Coelodioxesis*, *Ceratocystia*, *Mochlostyrax* und *Lesticocampa* auf Larven begründet.<sup>2)</sup> Hier will ich nur einige dieser Gattungen erwähnen, welche in der diptero-logischen Literatur nur wenig bekannt oder für die Priorität bedeutend sind.

1. *Branchiurus* Viviani, Phosphor. maris 13 (1805) mit der Art *quadripes* Viv., als Wurm beschrieben, ist nach Prof. Pavesi (Boll. scientif. Pavia 1892, p. 5) die Larve eines *Chironomus* Meigen 1803.
2. *Camponia* Johnston, Zool. Journ., III, 235 (1860), mit der Art *cruciformis* Johnst., als Wurm beschrieben, ist nach Prof. Pavesi l. c. die Larve eines *Chironomus* Meigen 1803. Nach Theobald [Account Br. Flies, 202 (1892)], welcher den Namen irrig als *Componia cruciformis* schreibt, gehört diese Larve vielleicht zur Gattung *Thalassomyia* Schiner 1856, siehe auch Chevrel (Arch. zool. exper. 1904 (4), II, p. XXXV). Auch Vivianis *Branchiurus* ist ganz wahrscheinlich eine *Thalassomyia*; bei Kieffer, Genera Chiron., ist von diesen Synonymien gar nichts zu finden.
3. *Parmula* Heyden, Isis 1823, p. 1247, als Wurm beschrieben, ist die Larve von *Microdon* Meig. 1803 (*Aphritis* Latr. 1802).

<sup>1)</sup> Diese Gattung scheint mit *Spathicera* E. Corti 1895 (Imago) zusammenzufallen.

<sup>2)</sup> Von der Gattung *Batrachomyia* Mac Leay 1863 (Krefft, Trans. entom. Soc. N. S. Wales, 1863, p. XXIII et 100, t. VIII) ist die Fliege so ungenügend beschrieben, daß auch diese als eine Larvengattung zu betrachten wäre. Siehe darüber Brauer, Verh. zool. bot. Ges. Wien, XIV, 1864, 894 und Collin de Planey, Bull. Soc. zool. France, 1877, 4.

4. *Philornis* Meinert mit der Art *molesta* Mein., Vidensk. Meddel. 1889, 304 ist die Larve von *Protocalliphora azurea* Fall., wie von Brauer und Bergenstamm, Denkschr. Akad. Wien LXI, 568 (1896) angedeutet; dieser Name würde daher Priorität gegen *Protocalliphora* Hough 1899 (*Avihospita* Hendel 1901) haben.
5. *Proboscistoma* Saccardo, Album varia letter. Vicenza 1864, 21, mit der Art *pellucens* Sacc. als Krustacee beschrieben, ist nach Prof. Pavesi l. c. die Larve von *Corethra plumicornis* Fabr. Dieser Name, sowie *Branchiurus* Viv., fehlt bei Scudder und bei Waterhouse.
6. *Scutelligera* Spix, Abh. baier. Akad. Wiss., IX, (1824), als Wurm beschrieben, ist die Larve von *Microdon* Meig. 1803 (*Aphritis* Latr. 1802).

#### 18. **Chrysosoma** Guérin 1830 und **Agonosoma** Guérin 1838.

Herr Dr. H. Schouteden-Bruxelles hat mir freundlich nachgewiesen, daß schon eine Gattung *Agonosoma* Laporte 1832 bei den Hemipteren zu finden ist, wie er in *Genera des Scutellerides* p. 67, note 1 (1904) gezeigt hat; der von Aldrich wieder belebte Guérinsche Name kann daher bei den Dipteren nicht mehr gelten. Die Sache war mir entgangen, da bei Agassiz (Dipt. p. 2) und bei Scudder (Univ. Ind. p. 9) die Gattung *Agonosoma* Guér. als von 1830 und diejenige von Laporte als von 1833 steht. Nun ist der Text der *Voyage de la Coquille* erst 1838 erschienen; auf den 1830 erschienenen Tafeln hatte Guérin seine Gattung *Chrysosoma* benannt, wie auch Aldrich (Can. entom. 1904, 246) angegeben hat. Bei Agassiz ist dieser letztere Name gar nicht zu finden, bei Scudder steht dagegen auf pg. 68: *Chrysosoma* Guérin 1826 — noch ein Irrtum, da die erste dipterologische Arbeit von Guérin 1827 erschienen ist! Jedenfalls ist für die Tachiniden-Gattung *Chrysosoma* Macq. 1834, nec Guérin 1830, ein neuer Name nötig und schlage ich dafür ***Chrysocosmius*** nov. nomen vor.

#### 19. **Siphona** J. W. Meigen 1803.

In Illigers Magazin (II, p. 281 num. 113) hat Meigen diese Gattung auf *Stomoxys irritans* Fabr. begründet; bekanntlich ist die Art von Fabricius verschieden von der von Linné und gleichbedeutend mit *stimulans* Meigen. Daher hat Dr. Speiser in Zeitschr. wissensch. Insbiol., I, 461 (1905) nachgewiesen, daß *Siphona*

Meigen. 1803 nec 1824 für *Haematobia* Rob.-Desv. 1830 zu brauchen sei und für *Siphona* Meigen 1824 nec 1803 der Name *Bucentes* Latr. 1809 eintreten müsse. Im dritten Bande des Kataloges der palaearktischen Dipteren und in meiner Arbeit über die haematophagen Musciden bin ich dieser Ansicht gefolgt. Leider muß ich erkennen, daß Meigen in seiner Beschreibung von einer nackten Borste und von einem gebrochenen Rüssel spricht; seine *Stomoxys irritans* war also eine wahre *Bucentes*. Was müssen wir dann annehmen? Die Meigensche Beschreibung oder die falsch angegebene Type?

## 20. *Stomoxoides* J. C. Schaeffer 1766.

Herrn Dr. H. Schouteden-Bruxelles verdanke ich gleichfalls eine Copie der Abbildung Schaeffers dieser Gattung, welche schon in der ersten Auflage 1766 der *Elementa entomologica*, Taf. CXX (Taf. CXX der dritten Auflage 1787) erschienen ist. Wie gewöhnlich hat Schaeffer keine Arten seiner Gattung zugeschrieben; aus der Figur ist aber leicht zu ersehen, daß man es mit einer Art der Gattung *Myiopa* Fabricius 1775 zu tun hat. Wenn Schaeffers Name annehmbar ist, wie ich glaube, hat er Priorität gegen Fabricius.

## 21. G. Cuvier als Dipterologe.

Die zwei ersten entomologischen Arbeiten des großen Naturforschers gehören dem Gebiete der Dipterologie an und ist es recht zu bedauern, daß er auf diesem Felde nicht mehr gearbeitet hat, da diese zwei Schriften für ihre Zeit höchst ausgezeichnet sind. Dies sind folgende:

1. Observations sur quelques Diptères in Journ. Hist. nat. II, 253 (1792) mit einer Tafel.

Von der Arbeit Bosc's über *Ceroplatus* verleitet, beschrieb der Verfasser vier Dolichopodiden-Arten, welche auf Tafel 38 ziemlich gut abgebildet sind, mit Detailzeichnungen der Genitalien etc., aber mit voller Außerachtlassung des Flügelgeäders. Der Verfasser gibt den Arten keine Namen, da er sagt — augenscheinlich unter Fabricius' Einfluß — daß ohne Untersuchung der Mundteile die Arten nicht zu benennen sind. Die vier Arten sind: 1) p. 254, Fig. 1—3 *Xiphandrium caliginosum* Meig. 2) p. 256, Fig. 4—6, *Porphyrps spinicoxa* Loew., fälschlich für

*Nemotetus aeneus* Deg. gehalten, 3) p. 257, Fig. 7 (nur Hinterfuß) scheint ein *Syntormon* bei *Zelleri* Loew zu sein. 4) p. 257, Fig. 8—10 als *Musca ungulata* L. erklärt, ist zwar *Dolichopus ungulatus* L., aber mit anderen *Dolichopus*-Arten gemischt.

2. Description de deux espèces nouvelles d'insectes in Millin Mag. enc., I. 205 (1795) mit einer Tafel.

Eine Art ist eine Spinne; die andere, *Asilus mantiformis* n. sp., auf Tafel II, Fig. 3 abgebildet, ist wahrscheinlich mit *Hemerodromia precatória* Fallén identisch, wie ich im Kat. pal. Dipt., II, 269 schon angedeutet habe.

## 22. C. A. Walkenaer, Faune parisienne 1802.

Auch dieses Werk ist bei Dipterologen wenig bekannt und zwar mit Recht, da die in Band II, p. 365—417 enthaltenen Dipteren in der gewöhnlichen Fabriciusschen dürren Weise ohne interessante Bemerkungen oder neue Arten vorgestellt sind. Jedoch sind auch dort ein paar interessante Sachen zu finden. Erstens die Kritik der von Duméril 1801 begründeten und dann vergessenen Gattungen *Hypoleon* (p. 378) und *Ceyx* (p. 397); p. 417 ist auch die Nouvelle Classification von Meigen 1800 erwähnt und besprochen. Zweitens der ganz eigentümliche Gebrauch der Gattung *Lispa* Latr. (p. 392—393), in welcher die sieben folgenden Arten zusammengenommen sind: *Mesembriua meridiana* L., *Sarcophaga carnaria* L., *Musca domestica* L., *Lucilia caesar* L., *Pyrellia cadaverina* L., *Calliphora vomitoria* L. und *Graphomyia maculata* Scop. (*vulpina* Fabr.).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [26](#)

Autor(en)/Author(s): Bezzi Mario

Artikel/Article: [Nomenklatorisches über Dipteren. 292-296](#)